

Schulklassen am Clean Up Day

Der nationale Clean Up Day der Schweiz ist eingebettet in die 2008 gegründete, internationale Bewegung "Let's Do it!", die sich weltweit mit Aufräumaktionen gegen Littering einsetzt. Über 96 Länder in der ganzen Welt beteiligen sich daran – so auch die Schweiz.

Am Clean Up Day 2018 zur Bekämpfung des Litterings haben erneut acht Klassen der Visper Schulen teilgenommen. Die Gemeinde Visp dankt den Lehrpersonen und den Schülern für ihren Einsatz sowie ihre Mithilfe für ein sauberes Städtchen.



Auf den  gebracht

In nächster Zukunft

Nachdem sich der Ort Visp während Jahrhunderten durch die immer wieder über die Ufer tretenden Vispa und Rotten in der Ebene nicht entwickeln konnte, verzeichnete er sogar am Ende des 20. Jahrhunderts während rund einem Vierteljahrhundert nochmals einen fast absoluten Stillstand in der Bevölkerungsentwicklung. Und jetzt steht dem Städtchen eine in diesem Ausmass noch nie auch nur annähernd gesehene Veränderung in mehrfacher Beziehung bevor, hervorgerufen durch die Lonza AG, mit massiven Auswirkungen auch für die Wohnsiedlung südlich und westlich davon. Das war, als vor einem guten Jahr der Weltkonzern Lonza mit der sensationellen Meldung aufwartete, man werde am Standort Visp so rasch wie möglich in fünf geradezu gigantischen Gebäuden auf mehr als 100 000 m² eine massive industrielle Produktion aufnehmen. Die Fotomontage des neuen Bioparks mit den fünf "Riesen" im Westen des Fabrikareals hatte mächtig Eindruck hinterlassen. Schon kurz darauf wurde es aber konkret. Es wurde sofort mit dem Bau der beiden ersten Gebäude begonnen und diese in horrendem Tempo hochgezogen. Und jetzt steht auch schon der Beginn der Produktion fest, die inzwischen insofern sogar schon eine Erweiterung erfahren hat, als diese z. B. der Ibex™ Solutions erlaubt, das Management des gesamten Produktlebenszyklus an einem Standort anbieten zu können. Anfangs 2020 soll dies möglich werden. Bis dahin muss auch das Personal in beachtlicher Zahl präsent sein, vorwiegend 25- bis 45-jährige Wissenschaftler – Frauen wie Männer – also Uniabgänger oder erfahrene Akademiker. Sie werden als Erste gebraucht. In wenigen Jahren werden es an die 1 000 neue Gesichter sein, welche sich hier begegnen dürften, wenn man die ca. 400 Mitarbeitenden berücksichtigt, die in Pension gehen werden. Die PK der Lonza, Pensionskassen und Private haben in kurzer Zeit den Wohnungsbau derart forciert, dass man diesbezüglich für den ersten Ansturm gewappnet sein könnte. Ist das auch die Gemeinde oder wartet diese auf Vorschläge, wie man diesen etwas anspruchsvolleren künftigen Bewohnern gut gerüstet begegnen könnte? Mehr darüber weiss Olivier Imboden in seiner Kolumne im WB vom 26. September. In anderen Medien hiess es: der dominierende Arbeitgeber mache das Oberwalliser Städtchen grösser als es sei. Trotzdem müssten sich die beiden Seiten weiterentwickeln, also auch die mit bedeutenden Mehreinnahmen rechnende Gemeinde.

Fins

Elektronische Verwaltung

Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, mit den heute verfügbaren Möglichkeiten und vorhandenen Mitteln die elektronische Geschäftsverwaltung einzuführen. Damit soll u. a. die grösstmögliche Effizienz in den Arbeitsabläufen erzielt werden.

Seite 2



Dunkles Wasser

Die grossformatigen Werke der deutschen Künstlerin Marion Moritz zu diesem Thema können vom 20. Oktober bis 11. November – jeweils Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr – in der Galerie zur Schützenlaube besichtigt werden.

Seite 5



The Irish Folk Festival

Magnetic Music GmbH lädt am Sonntag, 28. Oktober, zum The Irish Folk Festival[®] 18 ins La Poste ein. Was wird aus den Liedern der Iren, wenn die Engländer die Iren plötzlich wegen dem Brexit nicht mehr haben wollen?

Seite 6





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Neue Möbelemente im La Poste-Bankettsaal

Die bestehenden Möbelemente (Theken, Magnetsteller, Plakatwände, Lounge, Marktstände) im Bankettsaal des Kultur- und Kongresszentrums La Poste sind reparaturbedürftig und müssen ersetzt werden.

Durch die intensive Nutzung während 27 Betriebsjahren sind die meisten Teile defekt und auch nicht mehr zeitgemäss.

Das neue Konzept sieht vor, mehrere gleiche Grundkörper mit unterschiedlichen Teilelementen für die obigen Funktionen platzsparend und dem Raum sowie der Architektur entsprechend massgeschneidert

zu produzieren. Auf dem Markt gibt es keine Serienprodukte, welche diesen Bedürfnissen entsprechen.

Mit der Schreinerei Schnidrig hat man einen ausgewiesenen Spezialisten im gewünschten Bereich von Spezialanfertigungen auf Platz Visp, welcher sich auch bereit erklärt hat, diesen komplexen Auftrag umzusetzen.

Der Gemeinderat hat dem Ersatz der alten defekten Möbel des Bankettsaales des Kultur- und Kongresszentrums La Poste durch neue und in der Funktion gleichwertige, multifunktionale Möbel zugestimmt.

Die Projektbegleitung wurde zum Preis von Fr. 3 000.– auf Mandatsbasis an die WOHNUN Raumgestaltung GmbH von Mathias Elsig in Eychholz vergeben, der Auftrag für die Ausfertigung und Lieferung der Möbel zum Preis von Fr. 74 399.15 an die Schreinerei Schnidrig AG in Visp.

Künftig elektronische Geschäftsverwaltung

Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, mit den heute verfügbaren Möglichkeiten und vorhandenen Mitteln die elektronische Geschäftsverwaltung einzuführen.

Dies umfasst im Wesentlichen folgende Aspekte:

- den Weg der Digitalisierung der Arbeitsprozesse mit der Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung fortsetzen,
- mithilfe der elektronischen Geschäftsführung die grösstmögliche Effizienz in den Arbeitsabläufen erzielen,
- allen Abteilungen und Diensten den übergreifenden und sicheren Zugriff, den Aus-

tausch, die Bewirtschaftung und die Verfügbarkeit von Geschäften und Dokumenten ermöglichen und gewährleisten,
- den Umfang der physischen Archive sowie die Masse an Papierdokumenten bedeutend reduzieren.

Der Gemeinderat hat der Einführung der flächendeckenden elektronischen Geschäftsverwaltung in der Gemeinde Visp zugestimmt. Die Zielsetzungen

wurden genehmigt und der Umsetzungsplan mit Einbezug der gesamten Verwaltung für die GEVER-Einführung bis im April 2019 bestätigt.

Des Weiteren wurde die Anschaffung der GEVER-Software für die Geschäftsverwaltung mit Behördenlösung im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 8 778.– als einmalige Kosten und von Fr. 10 207.– als jährlich wiederkehrende Nutzungsgebühren an die Dialog Verwaltungs-Data AG in Baldegg vergeben.

So stimmten die Visperinnen und Visper

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Velo-Initiative	5 140	1 504	29,26	11	31	1 462	1 063	399
Fair-Food-Initiative	5 140	1 504	29,26	7	31	1 466	352	1 114
Ernährungssouveränität	5 140	1 504	29,26	12	33	1 459	277	1 182





vispgemeinde

Zur Ergänzung unseres Gemeindepolizeikorps suchen wir auf den 1. Januar 2019 oder nach Vereinbarung eine/einen

Polizistin / Polizisten

Die interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Vollzeitstelle beinhaltet die klassische Tätigkeit als Polizist/-in in einem zeitgemäss ausgestatteten Polizeiteam auf Stufe Gemeinde in einem Regionszentrum.

Der Aufgabenbereich

- Patrouillendienst sowie Vornahme von Kontrollen und Interventionen zur Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit
- Überwachung und Kontrolle des ruhenden und rollenden Verkehrs sowie Ahndung der festgestellten Übertretungen
- Verfassen der notwendigen Anzeigen und Berichte sowie Erledigung administrativer Arbeiten für die zuständigen Behörden
- Vornahme von sicherheitspolizeilichen Interventionen und Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei

Unsere Erwartungen

- Schweizerbürger/-in mit abgeschlossener Berufslehre
- Bestandene Polizeischule mit eidg. Fachausweis als Polizist
- Freude am Umgang mit Menschen sowie an einer Tätigkeit mit wechselnder Beanspruchung und unregelmässigen Arbeitszeiten
- Bewegliche, initiative, belastbare und verschwiegene Persönlichkeit mit der Fähigkeit, sowohl selbstständig als auch im Team Leistung zu erbringen
- Identifikation mit dem Einsatzort und Wohnsitz in der Region

Unser Angebot

- Vielseitiges Arbeitsfeld in einem dynamischen Unternehmen der öffentlichen Verwaltung
- Modernes und gut ausgerüstetes Polizeikorps mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen
- Zeitgemässe, leistungsorientierte Besoldung, garantierte Weiterbildung sowie Beförderungsoptionen

Weitere Auskünfte erteilen gerne Personalchef Thomas Anthamatten (Tel. 027 948 99 00 / anthamatten@visp.ch) und Kommandant Daniel Bürki (Tel. 027 948 99 44). Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie mit dem Vermerk "Polizistin / Polizist" bis am 8. Oktober 2018 an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp.

Gemeindeverwaltung Visp

Strassenbeleuchtung in Eychholz

Der Gemeinderat hat die erforderlichen Baumeisterarbeiten für die neue LED-Beleuchtung in der alten Kantonsstrasse in Eychholz im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 27 354.20 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Die EVWR beabsichtigt in einem Teilbereich des Grabens für das Glasfasernetz ein Reserverohr PEØ60 zu verlegen und sich mit pauschal Fr. 5 500.– an den Grabarbeiten zu beteiligen. Im Weiteren wird sich die Eychholz Investment AG auf einer Länge von ca. 60 m mit Fr. 9 600.– an den Arbeiten der gemeinsam genutzten Strassen- und Parkplatzbeleuchtung beteiligen. Diese Kostenbeteiligungen Dritter wurden seitens des Gemeinderates ebenfalls genehmigt.

Lift zum Dachgeschoss

Der Gemeinderat hat den Einbau des Liftes bis in das Dachgeschoss des Rathauses im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 103 344.60 an die AS Aufzüge AG in Brig-Glis vergeben.

Trinkwasserabgabe an "Wildi" geregelt

Die Gemeinde Visperterminen bezieht das Trinkwasser für den Weiler Wildi seit mehreren Jahren vom Trinkwassernetz der Gemeinde Visp. Der Bezug wurde mittels eines Wasserzählers gemessen und der Gemeinde Visperterminen in Rechnung gestellt. Allerdings war der Unterhalt des Trinkwasserleitungsnetzes bisher nicht schriftlich geregelt. Um den Unterhalt, aber auch um Ersatz- und Neubauten am Leitungsnetz sowie die Führung des Leitungskatasters der Trinkwasserversorgung künftig klar zu regeln, wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Visperterminen eine Vereinbarung ausgearbeitet.

Neuer Hauswart im Sand

Die Gemeinde Visp hat Michael Lager, wohnhaft in St. Niklaus, per 1. Januar 2019 als Hauswart in den Schul- und Sportanlagen im Sand angestellt.

Er ersetzt den per Ende Januar 2019 vorzeitig in Pension gehenden Bernhard Studer.



Michael Lager bringt mit seiner Ausbildung an der BFO sowie dem herausragenden Abschlusszeugnis als Fachmann Betriebsunterhalt die geforderten Voraussetzungen mit.

Er kennt das Aufgabengebiet des Hauswarts bestens und überzeugt mit seinem natürlichen Auftreten. Als früherer Sicherheitsagent bringt er die erwünschte Flexibilität mit und als Mitglied der Stützpunktfeuerwehr kann er umgehend in das Tagespikett integriert werden. Er wird nach der Anstellung seinen Wohnsitz in Visp nehmen.

Er wird nach der Anstellung seinen Wohnsitz in Visp nehmen.

Neugestaltung der zentralen Freifläche in Visp West

Der Gemeinderat hat die Baumeisterarbeiten für die Erstellung und Neugestaltung der zentralen Freifläche in Visp West im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz zum Preis von Fr. 293 713.50 an die Bauunternehmung Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

SERVICE FÜR IHR HAUS - SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

24h-Notfallnummer: 027 922 77 22

Heizung - Sanitär - Gebäudehilfe
www.lauber-ivisa.ch

Lauber IVISA
plant heat smart



Gemeinde-Herbstauftrag auf die Simplonsüdseite

Der diesjährige Gemeindeauftrag vor dem eidgenössischen Buss- und Betttag führte die Ratsmitglieder und die Mitarbeitenden aus allen Dienstbereichen der Verwaltung zahlreich nach Simplon-Dorf

und Gondo. Gestärkt mit einer Sempeler Migga führte der Stockalperweg die illustre Gesellschaft durch die Gondoschlucht bis zur ehemaligen Infanteriefestung. Josef Escher und Erhard Henzen vom Eco-

museum Simplon vermochten mit Begeisterung durch das Fort Gondo zu führen und den geschichtlichen Hintergrund dieses eindrücklichen Sperrwerkes unserer Ahnen vorzustellen. Nicht weniger

faszinierte die Wanderung durch die tief eingeschnittene Gondoschlucht, beobachtet von viel Steinwild. Die Gastfreundschaft im legendären Stockalperturm in Gondo belohnte die Gesellschaft

nach einem schönen Stück Stockalperweg, der bei einer Passfahrt auf der Nationalstrasse kaum wahrzunehmen ist, reichlich.

Beschaffung von Bauverwaltungssoftware

Damit Schnittstellen vermieden und einheitliche Produkte zur Anwendung kommen, ist für die Baugesuchsverwaltung ein Angebot der Dialog eingeholt worden. Diese Softwarelösung, welche zusammen mit der Gemeinde Baltschieder evaluiert wurde, tritt an die Stelle des heutigen BauPro.

Der Gemeinderat hat die Anschaffung der Baugesuchsverwaltungs-Software für die Führung der Baugesuchsdossiers im freihändigen Verfahren als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 11 847.– als einmalige Kosten und von Fr. 6 552.– als jährlich wiederkehrende Nutzungsgebühren an die Dialog Verwaltungs-Data AG in Baldegg vergeben.

Bauliche Entwicklung der Kindergärten

Die über Jahrzehnte intensiv genutzten Pavillons der Kindergärten Hubel, Litterna und Kleegärten sind inzwischen veraltet und baulich nicht mehr in Schuss. Aufgrund einer Machbarkeitsstudie soll das weitere Vorgehen geplant werden.

Um für die Zukunft einen Ersatz der in den frühen 1970er-Jahren entstandenen Bauten planen zu können, soll die bestehende Situation aufgenommen werden. Aus der Analyse des heutigen Zustands sind im Grundsatz zwei Szenarien am gleichen Ort zu erarbeiten und wie mit dem Bestand umgegangen werden kann, um den Wünschen und Anforderungen der heutigen Zeit gerecht zu werden:

- Szenario 1: An- und Umbau der/an die bestehenden Pavillons
 - Szenario 2: Ersatzneubau im architektonischen Kontext von Pavillonbauten
- Die Machbarkeitsstudie soll einen Ideenpool öffnen, der als Leitfaden dient, um die künftige Ausrichtung der Kindergärten vonseiten Schule und Hochbau aktiv gestalten zu können. Neben dem technischen Ersatz

der baulichen Substanz ist der Stimmung und der Qualität dieses Aufenthaltsortes für Kinder besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Wünsche der Schule und die Auflagen des Kantons sind vorgängig eingeholt worden. Auf diesen Grundlagen wurden sieben Visper Architekturbüros eingeladen, bis Ende November eine Machbarkeitsstudie zur "baulichen Entwicklung der Kindergärten" auszuarbeiten.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass pro eingeladenes Büro pauschal Fr. 9 000.– bei Einreichung der angeforderten Studie entrichtet wird.

Nach Evaluierung der Studien im Dezember wird der Gemeinderat im kommenden Januar die Entscheide zum weiteren Vorgehen treffen.

17 Visper Betagte im St. Josefsheim

Die Stiftung St. Josef in Susten/Leuk hat die Oberwalliser Gemeinden um finanzielle Unterstützung in Form eines Investitionsbeitrages angefragt. Die Gemeinde Visp hat diesem Gesuch stattgegeben und dem Beitrag von Fr. 15 900.– zugestimmt.

Damit hat sich die Gemeinde Visp der Bedeutung der Stiftung St. Josef für das gesamte Oberwallis bewusst gezeigt.

Der Stiftungsrat hatte beschlossen, das Alters-, Pflege- und Behindertenheim St. Josef in Susten in Bezug auf die Infrastruktur noch attraktiver zu gestalten und zu verbessern. Dadurch gewinnt das Heim an Wohnkomfort und die Betriebsabläufe werden optimiert. Im Rahmen eines Gesamterneuerungskonzeptes hat der Stiftungsrat einen Kostenrahmen von insgesamt 7.635 Mio. Fr. für dieses zukunftsgerichtete Projekt festgelegt. Gemäss

Finanzierungsplan verbleibt der Stiftung St. Josef ein erheblicher Restbetrag von 4.287 Mio. Fr.

Aufgrund der Bedeutung des St. Josef als Oberwalliser Institution für die Platzierung von behinderten und betagten Menschen aus dem gesamten Oberwallis ersuchte die Stiftung alle Oberwalliser Gemeinden und Burgerschaften um einen finanziellen Beitrag von Fr. 2.– pro Einwohner, für Visp einen Beitrag von Fr. 15 900.–.

Von 2013 bis 2016 waren im Schnitt 10 Visper im Josefsheim platziert, im Jahr 2017 waren es sogar deren 17.

Brisolée breit abgestützt

Visp Tourismus reichte auch dieses Jahr das Gesuch für den Brisolée-Event im Rahmen ihres Konzepts 2018 ein. Der Anlass findet am Samstag, 27. Oktober, von 11 bis 17 Uhr auf dem Kaufplatz statt.

Die Projektleitung haben Visp Tourismus, Cheschtinu-Zunft Eyholz und Eyholz Kultur inne. Partner sind zusätzlich Ortsmarketing Visp, Pürmärt, Gewerbe und lokale Anbieter sowie die Gemeinde.

Der Gemeinderat hat das Gesuch von Visp Tourismus mit den üblichen Auflagen bewilligt.

Neue Betriebsbewilligungen für "Balfrin" und "Eyholz"

Yanka Pavlovic hat ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung des Restaurants Balfrin per 30. Juni 2018 aufgegeben, worauf die Bewilligung gelöscht wurde.

Der Gemeinderat hat das Gesuch um diese Betriebsbewilligung von Hansjörg Müller, wohnhaft in Raron, bewilligt, nachdem gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen waren. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Sonntag: 7 bis 23 Uhr.

Da Peter Schetter per 5. September 2018 die Leitung des Restaurants Eyholz aufgegeben

hat, wurde dessen Betriebsbewilligung gelöscht.

Der Gemeinderat hat das von Heinz Paris, wohnhaft in Brig-Glis, eingereichte Gesuch um Betriebsbewilligung für denselben Betrieb gutgeheissen, nachdem gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen waren. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Sonntag: 6 bis 23 Uhr.

Beide Betriebe bieten gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort an.

Aus Büros wird Schule

Die Gemeinde Visp hatte einen Teil des STWE-Anteils Nr. 3769/20 im 1. OG des Bahnhofgebäudes seit dem 1. Juni 2012 bis zum 30. Juni 2019 an die NGB Ingenieure Wallis AG vermietet. Da die Mieterin die Niederlassung in Visp inzwischen aufgegeben hat und die Untermieterin Apio AG bzw. winsun ag bereits nach wenigen Monaten die Segel strich, standen die Räumlichkeiten seit April 2018 leer.

Auf der Suche der HES-SO Wallis, Hochschule für Gesundheit, nach zusätzlichen Räumlichkeiten am Schulstandort Visp, hat die Gemeinde Visp die zurzeit frei stehenden Büroflächen am Bahnhof dafür angeboten, dies auch in der Absicht der Standortsicherung dieser Fachhochschule. Die Gemeinde konnte mit der Schulleitung für die Räumlichkeiten am Bahnhof einen 5-Jahres-Mietvertrag bis zum 31. Juli 2023 abschliessen.

Für die Herrichtung als Schulungsräume mussten eigentümergeitig neben der Räumung

der Büros eine Zwischenwand entfernt sowie die Beleuchtung und die elektrischen Anschlüsse installiert werden. Diese Arbeiten sind im Sommer als Folgeauftrag zum Preis von Fr. 24 281.20 von der Studer Söhne Elektro AG in Visp ausgeführt worden.

Den Aufwand für die Schwachstromapparate, die UKV-Installationen und die IT-Systeme sowie auch die gesamte Einrichtung der Schulungsräume hat die neue Mieterin übernommen. Der Schulbetrieb konnte wie vorgelassen am 27. August starten.

Sanierung Dachgeschoss im Rathaus

Für die Sanierung der beiden Dachgeschosse hat der Gemeinderat folgende Arbeitsvergaben im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz an das gemäss vordefinierten Vergabekriterien geeignetste Angebot beschlossen:

- Unterlagsboden: zum Preis von Fr. 13 531.80 an die Metry Erwin AG in Susten
- Fugenlose Wand- und Bodenbeläge: zum Preis von Fr. 6 570.– an die Schmid Bautech AG in Glis/Visp
- Bodenbeläge aus Holz: zum Preis von Fr. 35 172.70 an die Firma Möbel Furrer in Visp
- Malerarbeiten: zum Preis von Fr. 15 395.90 an die Firma A. Truffer & Söhne in Visp

Zweite Etappe der Urnennischen

Für die Realisierung der neuen Urnennischen (zweite Etappe) hat der Gemeinderat im freihändigen Verfahren folgende Arbeitsvergaben beschlossen:

- Einbau der Beleuchtungen: zum Preis von Fr. 29 844.85 an die Studer Söhne Elektro AG in Visp
- Malerarbeiten bei den Urnennischen: zum Preis von Fr. 2 969.– an die Imboden Bortoli AG in Visp
- Baumeisterarbeiten für die 2. Etappe der Urnennischen: zum Preis von Fr. 48 411.15 an die Implenia AG in Visp

Lonza von Widerhandlung gegen Gewässerschutzgesetz freigesprochen

Mit Urteil vom 5. September sprach das Bezirksgericht Visp die Lonza AG von der Anklage der mehrfachen fahrlässigen Widerhandlung gegen das Gewässerschutzgesetz und der fahrlässigen Verunreinigung von Trinkwasser durch 1,4-Dioxan frei.

Die Staatsanwaltschaft wollte die Lonza AG für Verschmutzungen des Grundwassers und des Oberflächengewässers sowie zweier Trinkwasserfassungen mit 1,4-Dioxan in den Jahren 2011 bis 2017 strafrechtlich zur Verantwortung ziehen. Sie hatte an der Hauptverhandlung vom 21. Juni 2018 eine Busse von Fr. 150 000.– beantragt.

Das Bezirksgericht war der Überzeugung, dass die Lonza AG gegenüber den Strafbehörden transparent handelte, ihre Unternehmensstruktur offenlegte und die fehlende Tat- und Täterermittlung nicht Folge eines Organisationsdefizits der Lonza AG war. Damit fehlt es an mehreren Voraussetzungen für eine Verurteilung der Lonza AG.

Umweltschutz bei Lonza in Visp

In den kommenden Jahren erfolgen im Lonzawerk in Visp grosse Investitionen zugunsten der Umwelt. Lonza will nicht nur die gesetzlichen Vorgaben einhalten, sondern diese Grenzwerte auch deutlich unterschreiten. Das Ziel der "Vision Zero" ist es, die Umwelteinwirkungen stetig zu reduzieren, obwohl der Produktionsstandort wächst. Dabei unterstützt die Umweltabteilung die Projektteams bei der Ausarbeitung von Produktionsverfahren und Entsorgungslösungen mit möglichst geringen Auswirkungen auf die Umwelt.



Nationalbank-Direktorium bei Lonza Visp

Ende September besuchte das Direktorium der Schweizerischen Nationalbank (SNB) die Lonza in Visp. Themen des gegenseitigen Austausches mit der Lonza Standortleitung waren u. a. die Herausforderungen des Industrieunternehmens im Schweizer Umfeld und die Wachstumsprojekte von Lonza.

Jörg Solèr, Standortleiter von Lonza Visp informierte die Vertreter der SNB über die Geschichte, Märkte, Herausforderungen und über die Zukunft des grössten privaten Arbeitgebers im Kanton Wallis. Im Zentrum der Gespräche standen die rasche Veränderung der Märkte sowie die Faktoren für eine erfolgreiche industrielle Tätigkeit in der Schweiz. Im Rahmen einer

Werksführung besichtigten die Gäste anschliessend die Pharmaproduktion sowie die Baustelle des neuen Ibox™ Bioparks von Lonza in Visp.

Unser Bild zeigt v. l. n. r. obere Reihe: Peter Schöpf, Direktor, Generalsekretär (SNB); Renzo Cicillini, Leiter Kommunikation & Standortmarketing (Lonza); Dr. James Leresche, Leiter Operations Pharma & Biotech (Lonza); Fredy Karlen, Leiter Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

(Lonza); Prof. Dr. jur. Andreas Bohrer, Group General Counsel & Company Secretary (Lonza) – untere Reihe: Dr. Fritz Zurbrügg, Vizepräsident des Direktoriums, Bern (SNB); Aline Chablot, Delegierte für die Kantone Freiburg, Waadt und Wallis; Prof. Dr. Thomas J. Jordan, Präsident des Direktoriums, Zürich (SNB); Jörg Solèr, Standortleiter (Lonza); Dr. Andréa M. Maechler, Mitglied des Direktoriums, Zürich (SNB)

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK
Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis – www.gattlen.ch

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid
VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.

abp/csp visp-eyholz
Christlichsozialer Volksdienst

Christlichsoziale Partei
Präsident: Diego Furrer

Autofreier Brückenweg – wieso warten?

Mit bis zu 3 000 Verkehrsbewegungen weniger hat die Eröffnung des Eyholztunnels eine spürbare Verkehrsentslastung für den Durchfahrtsverkehr auf der Kantonsstrasse gebracht. Das Gebiet nördlich der Bahnlinie ist mit dem A9-Anschluss Visp West nun sehr gut erschlossen. Die Aufhebung der Parkplätze in der Terbinerstrasse hat den Verkehr verflüssigt. Gemäss "vaz"-Bericht "Verkehrsberuhigung im Brückenweg" probiert man jetzt mit weiteren halbherzigen Massnahmen den Brückenweg zu beruhigen.

Die ABP/CSP Visp-Eyholz setzt sich bereits seit 5 Jahren entschieden mit umsetzbaren Lösungsvorschlägen für eine Teilschliessung des Brückenwegs ein. Bei den neuen Gegebenheiten spricht nun wirklich nichts mehr gegen diese einzig wirksame Massnahme. Denn der Brückenweg als Begegnungszone mit Tempo 20 ist mit dem momentanen Verkehrsaufkommen nicht kompatibel.

Diesen Missstand gilt es jetzt aufzuheben!



Christl. Demokr. Volkspartei
Präsident: Didier Kummer

Zur neuen Walliser Verfassung

Ende November wird der Verfassungsrat gewählt. Wegen der vielen Änderungen seit ihrer Urfassung sind in der Verfassung teils Zusammenhänge verloren gegangen. Damit diese wieder strukturiert und logisch aufgebaut ist, soll sie durch einen Verfassungsrat neu geschrieben werden. Nach vier Jahren ist das erhoffte Produkt die neue, vom Volk angenommene Verfassung. Die Wichtigkeit der Verfassung ist unbestritten, sind darin doch Dinge geregelt wie Wahlsysteme, Wahltermine und idealerweise auch Schutzklauseln für Minderheiten – wie z. B. uns Oberwallisern. Es ist wichtig, dass wir starke, durchsetzungsfähige Kandidaten nach Sitten schicken, die sich der Tragweite dieser Überarbeitung im Klaren sind und für die Sache einstehen. In einer Verfassung gibt es keinen Platz für idealistische Weltanschauungen oder süffige Parolen, also muss die politische Mitte im Verfassungsrat stark vertreten sein. Die CVP Bezirk Visp hat darum eine hervorragende Liste mit neun Kandidatinnen und Kandidaten zusammengestellt. Drei davon sind aus Visp: Matteo Abächerli, Christian Grütter und Paul Burgener. Wenn Sie die CVP Visp unterstützen, kämpfen Sie für die Chancengleichheit, ein starkes Oberwallis und für die Zukunft des Kantons.



Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei
Präsident: Jonas Egli

Bundesrat

Egal wie gross die Herausforderungen sind, erinnern wir uns gerne daran:

"Rire, c'est bon pour la santé."

Bundesrat Johann Schneider-Ammann

Die FDP Visp dankt dem abtretenden Bundesrat Johann Schneider-Ammann für sein geleistetes Engagement.



Sozialdemokratische Partei
Präsident: Adrian Streun

ZUKUNFT WALLIS solidarisch – umweltbewusst – sozial

Liste Nr. 4

vorab junge und unverbrauchte Kräfte ins Rennen um die Sitze im Verfassungsrat. Neben SP-Kandidaten/-innen und einer Piratin figurieren auch junge Menschen, die sich unabhängig von Parteien für eine zeitgemässe Verfassung einsetzen wollen. Hier die 11er-Liste:

Berchtold Julia, Juristin, Bern / Eggerberg, SP

Brigger Marielle, OS-Lehrperson, Naters / Grächen, unabhängig

Burri Peter, Biobauer, Embd, unabhängig

Eggel Rolf, Staatsangestellter, St. Niklaus, SP

Foken Giuliana, Studentin, Visp, SP

Gundi David, Sozialarbeiter FH, Lalden, SP

Hartmann Melanie, Fachfrau für Information und Dokumentation, Agarn / Visp, Piratenpartei

Imseing Nicola, Student, Baltschieder, SP

Iseni Anita, Sozialarbeiterin, Visp, SP

Manz Jahel, Studentin, Visp, unabhängig

Zimmermann Rahel, Stv. Gleichstellungsbeauftragte des Kantons Basel-Stadt, Visperterminen, SP

Damit ist es der Alternative jenseits der bürgerlichen Parteien gelungen, den Wählenden eine schöne Auswahl für die Wahl vom 25. November 2018 zu präsentieren.



Schweizerische Volkspartei
Präsident: Michael Kreuzer

Gasser und Kreuzer kandidieren

Von der SVP Visp-Eyholz werden zwei Kandidaten auf der Liste der SVP Bezirk Visp für den Verfassungsrat antreten, und zwar Beat Gasser, OS-Lehrer, sowie Gemeinderat Michael Kreuzer, Sozialarbeiter FH. Damit treten für die SVP Visp zwei Kandidaten an, welche sich in ihrer beruflichen bzw. politischen Karriere ein fundiertes Wissen, insbesondere in den Bereichen Bildung, Schule, Jugend und Sicherheit angeeignet haben. Bildung ist für die Zukunft des Wallis ein zentrales Element. Hier bringt Beat Gasser als langjähriger OS-Lehrer viel Erfahrung von der Basis mit. Zudem kann er auf sein jahrelanges Engagement in diversen kulturellen Bereichen zurückgreifen (Kulturkommission, Trachtenverein, Tambouren und Pfeifer u. a.). Michael Kreuzer war während vier Jahren Mitglied in der vom Bundesrat ernannten Eidgenössischen Kommission für Kinder- und Jugendfragen (EKKJ) sowie vier Jahre in der für die Bildung zuständigen thematischen Kommission des Grossen Rates (damals EBKS). Zudem war er in Visp während vier Jahren Schulpräsident und damit der für die Bildung zuständige Gemeinderat. Seit 2017 steht er dem Ressort öffentliche Sicherheit vor. Mit dem Wahlspruch "Zukunft braucht Herkunft" steigt die SVP in den Wahlkampf.

SVP Visp-Eyholz

Wir gratulieren

Neuer Anwalt

Daniel Zimmermann konnte das Diplom als Anwalt entgegennehmen.

90. Geburtstag

Diesen konnte im Paulusheim der frühere Eyholzer Gemeinderat Remo Truffer feiern.

vispmediathek
 Schulhaus Baumgärten
 Tel. 027 948 99 85
 bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten
 Montag: 16–19 Uhr
 Mittwoch: 14–16 Uhr
 Donnerstag: 16–19 Uhr
 Freitag: 10–11 Uhr
 und 15–19 Uhr
 Samstag: 9–11 Uhr
 An Allerheiligen, 1. November, bleibt die Mediathek geschlossen.

Kinderkleiderbörse

Die Frauen- und Müttergemeinschaft organisiert auch dieses Jahr im La Poste wieder eine Kinderkleiderbörse. Am Dienstag, 9. Oktober, von 14 bis 17 Uhr, werden die Kleider angenommen, tags darauf, am Mittwoch, 10. Oktober, von 14 bis 16 Uhr verkauft und ab 18.30 Uhr zurückgegeben. Es gibt auch wieder eine Ecke für Zwillingartikel und Umstandsmode. Angenommen werden nur saubere und gut erhaltene Kleider.

Aus der Burgschaft Visp

Brisolée

Am Samstag, 27. Oktober, von 11 bis 17 Uhr, werden anlässlich des traditionellen Visper Brisolées auf dem Kaufplatz wieder Marroni, Käse, Rohschinken, Trockenfleisch, Äpfel, Trauben und junger Wein serviert. Auch für die musikalische Unterhaltung wird gesorgt sein.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 13. Oktober, ab 7 Uhr, sammeln die Pfadfinder in Visp wieder Altpapier.

Seniorenwanderungen

Am Mittwoch, 10. Oktober, wandert man unter der Leitung von Bruno Hutter und Elvira Gasser von Visperterminen über Bodmen und Rohrberg nach Eyholz. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr an den Wanderleiter, Tel. 027 946 50 23, zu richten. Am 17. Oktober wandert man unter der Leitung von Alfons Kalbermutter von Chandolin zum Gorwetschgrat und zurück nach Chandolin. Anmeldungen sind am Montag von 8 bis 9 Uhr an den Wanderleiter, Tel. 079 235 09 34, zu richten. Von Bürchen nach Eischoll wandert man am 24. Oktober. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr an

Keine Kehrriichtabfuhr

Wegen des Feiertages Allerheiligen findet am Donnerstag, 1. November, keine Kehrriichtabfuhr statt.

Gemmi und Suonen

Einen Vortrag zu diesem Thema wird der Leukerbadner Wanderleiter Werner Tschopp am Donnerstag, 25. Oktober, 14 Uhr, im protestantischen Kirchenzentrum an der Terbinerstrasse zu "50plus" halten.

die Wanderleiter Edith und Hubert Seitz, Tel. 027 946 39 38, zu richten. Am 31. Oktober wandern die Interessierten unter der Führung von Bruno Hutter und Elvira Gasser von Blatten auf dem Massaweg nach Ried-Mörel und nach Mörel. Anmeldungen sind am Vortag von 8 bis 9 Uhr an den Wanderleiter, Tel. 027 946 50 23, zu richten.

Spazierwanderung

Eine solche wird am Donnerstag, 18. Oktober, von Brigerbad über den Rottenweg nach Lalden angeboten. Anmeldungen sind am Dienstag von 8 bis 9 Uhr und von 19 bis 20 Uhr an die Wanderleiterin Elvira Gasser, Tel. 079 327 96 00, zu richten.

"Dunkles Wasser" in der Galerie zur Schützenlaube

Die Rottweiler Künstlerin Marion Moritz stellt vom 20. Oktober bis 11. November in der Galerie zur Schützenlaube ihre grossformatigen Fotografien zum Thema "Dunkles Wasser - Vom Klang und Rhythmus der Zeit" aus.



Was machen die Dinge, wenn sie sich unserer Wahrnehmung entziehen? Mit dieser Frage beschäftigt sich das vorgestellte Langzeitprojekt "Dunkles Wasser".

Für ihre Projekte ist Marion Moritz vorzugsweise in der Nacht unterwegs. Dick eingepackt sucht sie in jenen Nächten

die Orte auf, die sie auf ihren Fahrten im süddeutschen Raum an den Flüssen und Bächen bereits langezuvor ausgesucht hat. Die Orte, an denen diese Lichtbildnerie geschieht, sind oft weit ab, mitten in der Natur. Viel Zeit vergeht, bevor sie dann mitten im Nirgendwo den Auslöser ihrer Kamera betätigt. Die Vernissage findet am Samstag, 20. Oktober, 18 Uhr, statt. Die Ausstellung kann von Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 15 bis 18 Uhr, besichtigt werden.

Oper "La Cenerentola"

Diese komische Oper in drei Akten von Gioachino Rossini zeigt das Theater Orchester Biel Solothurn am Samstag, 3. November, 19.30 Uhr, auf der La Poste-Bühne.

Ob als "Aschenputtel/Aschenbrödel" im deutschen Sprachraum, die englische "Cinderella" oder "Cendrillon" der französischen Tradition – die Geschichte vom armen Waisenmädchen, das durch Tugendhaftigkeit über seine bösen Stiefschwester triumphiert und schlussendlich den Traumprinzen heiraten darf, erfreut sich in der westlichen

Kultur seit Jahrhunderten grosser Beliebtheit. Auch Gioachino Rossini greift in seiner Oper "La Cenerentola" auf den Stoff zurück. Gemeinsam mit Librettist Jacopo Ferretti verwandelt er das Märchen in ein meisterhaftes Charakterstück zwischen Komödie und gefühlvoller Liebesgeschichte.

† Wir gedenken

- Folgende Personen starben:
- Alfreda Abgottspön, geborene Zurbriggen, 81-jährig,
 - Armelle Benois, geborene Baumgartner, 85-jährig,
 - in Eyholz Paul Walker-Gspöner, 83-jährig,
 - Albert Manz, Gatte der Alberta, geborene Brunner, 76-jährig,
 - Berthy Williner, geborene Amherd, Gattin des René, 52-jährig,
 - Ursula Gattlen, geborene Imhasy, Gattin des Francis, 74-jährig,
 - Paula Furrer, geborene Weixelbraun, 89-jährig,
 - Caroline Zeiter, geborene Burgener, 88-jährig,
 - Gregor Heldner, Gatte der Judith, geborene Toffol, 65-jährig.

Heute Mittagstisch für Senioren

Heute Freitag, 5. Oktober, 12 Uhr, findet im Rathausaal wieder ein Mittagstisch für Senioren statt.

Jeden ersten Dienstag

im Monat, um 12 Uhr, gibt es in der Kirchenstube der Reformierten ein einfaches Mittagessen. Anmeldungen für diese gemeinsame Mahlzeit sind bis spätestens am Sonntag zuvor an Renate Righetti, Tel. 027 946 30 59, oder Gritli Tschudin, Tel. 027 946 43 52, zu richten.

studer söhne
 Elektro AG
 24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
 Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

andres
 storen - rolladen - tore
 Unsere Neuheit: Pergola Lamellendächer
 Andres Storen AG • Aftel 5, 3930 Visp Telefon 027 948 18 88 • andres.storen@bluewin.ch

kompetenz schafft vertrauen.
stoffel
 rund ums wasser.
 otto stoffel ag
 kantonsstrasse 30
 ch-3930 visp
 fon 027 948 44 00
 info@stoffelag.ch
 www.stoffelag.ch

Stress mit dem Billettautomaten?
 Dank dem Kurs «mobil sein & bleiben» sicher und gut informiert zu Fuss und mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs. In einem halben Tag erhalten Sie von Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei praktische Tipps und auch für praktische Übungen am Billettautomaten ist genügend Zeit reserviert. Zudem erhalten Sie einen Gutschein für Ihren nächsten Ausflug mit der Bahn.

Kursorte und Termine
Wo: Visp, Raiffeisenbank, Bahnhofstrasse 10
Wann: Donnerstag, 25. Oktober, 8.30 bis 12 Uhr
Wo: Brig, Bahnhof, Treffpunkt Schalterhalle
Wann: Donnerstag, 25. Oktober, 13.30 bis 17 Uhr
 Kursende am jeweiligen Bahnhof
Kosten: Dank der Unterstützung der Partner kostenlos

Anmeldung:
 Pro Senectute Oberwallis
 Tel. 027 948 48 50
 Weitere Kurstermine: www.mobilsein.ch

PRO SENECTUTE
 GEMEINSAM STÄRKER

Notfalldienste

Spital Visp
 Spitalzentrum Oberwallis
 Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte
 Tel. 027 924 15 88 gibt
 24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte
 Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken
 Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken
 Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Gottesdienste

Römisch-Katholische Pfarrkirche
 Sa. 18 Uhr
 So. 10 Uhr

Ritikapelle
 Sa. 16.30 Uhr

Bruder Klaus-Kapelle
 Fr. (Herz-Jesu) 16 Uhr
 Mo. Mi. Do. Fr. 19.30 Uhr

Schulhaus im Sand
 Di. 8 Uhr

Schulhaus Eyholz
 Di. 8 Uhr
 (im Wechsel Schülertagesdienst oder Wortgottesdienst)

Dreikönigskirche
 Do. 8 Uhr
 Schülertagesdienst

Baltschieder
 Do. 8 Uhr
 Schülertagesdienst

Evang.-Reformierte
 So. 10 Uhr
 (von Sept.–Mai in der Regel am letzten Sonntag des Monats kein Gottesdienst)

Freie Evang. Gemeinde
 So. 9.30 Uhr
 (mit Kinderhüten)

Kurse Erwachsenenbildung



Kurs	Dauer	Start	Zeit
Sprachen			
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1.5 Stunden	Di. 6. Nov.	14.00–15.30
Englisch für Anfänger	20 x 1.5 Stunden	Mi. 7. Nov.	14.00–15.30
Informatik			
Grundkurs: Mac für Ein- und Umsteiger	5 x 2 Stunden	Mi. 31. Okt.	19.00–21.00
Word Grundkurs	5 x 2 Stunden	Do. 8. Nov.	19.30–21.30
Persönlich			
Pilates für Anfänger	20 x 1 Stunde	Mo. 29. Okt.	15.00–16.00
Alltags Tools	4 x 2 Stunden	Fr. 2. Nov.	09.00–11.00
Werde gelassener und mental stärker	1 x 1.5 Stunden	Do. 22. Nov.	19.00–20.30
Reise zum "Inneren sicheren Ort"	1 x 3 Stunden	Do. 22. Nov.	19.00–22.00
Hobby			
Gratin einfach unwiderstehlich (vegetarischer Abend)	1 x 3 Stunden	Mo. 8. Okt.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Italienische Küche	1 x 3.5 Stunden	Mi. 14. Nov.	18.30–22.00
Lebkuchenhaus	1 x 4 Stunden	Fr. 16. Nov.	13.00–17.00
Vegane Eintöpfe	1 x 3 Stunden	Mo. 19. Nov.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Vine & Dine	1 x 3.5 Stunden	Do. 22. Nov.	18.30–22.00
Pralinenkurs	1 x 3.5 Stunden	Fr. 23. Nov.	17.30–21.00
Zauberhafte Deko aus Schwarznasenschafwolle	1 Tageskurs	Sa. 1. Dez.	09.00–17.00
Vegetarisches Festtagsmenü	1 x 3 Stunden	Mo. 10. Dez.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Leichte Fischküche	1 x 3.5 Stunden	Di. 11. Dez.	18.30–22.00

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung/Auskunft: Edeltrud Meichtry, Tel. 027 946 50 82 und 079 728 55 34, E-Mail: erwachsenenbildung@visp.ch, Online: www.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung

"Illusion" im La Poste

Ein Tanzprojekt mit diesem Titel von und mit Move Challenge wird am Samstag, 13. Oktober, 20 Uhr und Sonntag, 14. Oktober, 14 Uhr, im La Poste aufgeführt. Daran beteiligt sind auch A+O Tanz, dTn, Move, Projet Dix, Sosta Tanzzentrum, Spitz-Crew, Tanzoase Brig, Tanzwerkstatt Fame, The Sixteen und Tshenga.

11 Tanzgruppen der Oberwalliser Tanzszene ziehen die Zuschauer in 17 Blöcken mit ihren tänzerischen Darbietungen in ihren Bann und stellen die Wirklichkeit infrage. Ein im Traum geträumter Traum bringt die Grenze zwischen Hoffnung und Horror, Liebe und Schmerz sowie Unsicherheit und Gewissheit ins Wanken.



The Irish Folk Festival

Magnetic Music GmbH lädt am Sonntag, 28. Oktober, 18 Uhr, zum The Irish Folk Festival® 18 ins La Poste ein.

Bisher waren die Beziehungen zwischen Irland und England vom irischen Nationalismus bestimmt und seit dem Brexit ist dieser Zustand plötzlich auf den Kopf gestellt. Die Iren strebten nach Unabhängigkeit und das mit gutem Grund. Als Gastarbeiter waren sie ein notwendiges Übel und täglichem Rassismus und Diskriminierung ausgesetzt. Diese bittere Erfahrung und auch ein ungebrochener Stolz, waren Stoff für viele Lieder. Lieder, die um Unabhängigkeit,

Revolution und Wiedervereinigung kreisten, gingen uns in Europa unter die Haut. Was wird aus diesen Liedern, wenn plötzlich die Engländer die Iren nicht mehr haben wollen? Sollte es bald wieder eine harte Grenze zwischen Nordirland und der Republik geben, dann werden die alten Lieder mit noch mehr Inbrunst gesungen werden. Dass das Leben in einer Welt ohne Grenzen lebenswerter ist, daran will die "Music knows no borders"-Tour dieses Jahr erinnern.

ZENHÄUSERN ALEX

SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3 Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp

www.ferienwohnung-cricer.ch

076 328 13 14

Was? Wann? Wo?

Freitag, 5. Oktober

Visp: 12 Uhr: Rathaussaal: Mittagstisch für Senioren
 Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Samstag, 6. Oktober

Visp: 18.30 Uhr: Jugendkulturhaus: 1. OS Welcome-Party

Sonntag, 7. Oktober

Visp: FC: Lotto
 Visp: 16 Uhr: BFO Sand: UHC Visper Lions: Damen–Schwarzenbach

Dienstag, 9. Oktober

Visp: 19.30 Uhr: Kino Astoria: Der Besondere Film goes Opera

Mittwoch, 10. Oktober

Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 17.45 Uhr: Jugendkulturhaus: Dolce Vita/Boy Zone
 Visp: 14 Uhr: La Poste: FMG: Kinderkleiderbörse

Freitag, 12. Oktober

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Olten

Samstag, 13. Oktober

Visp: 7 Uhr: Altpapiersammlung
 Visp: Bocciacub: Sie + Er Turnier
 Visp: 20 Uhr: La Poste: Tanzprojekt "Illusion"

Sonntag, 14. Oktober

Visp: 14 Uhr: La Poste: Tanzprojekt "Illusion"
 Visp: 16 Uhr: BFO Sand: UHC Visper Lions: Damen–Burgdorf

Mittwoch, 17. Oktober

Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Donnerstag, 18. Oktober

Visp: 9 Uhr: Jugendkulturhaus: Specialweek

Freitag, 19. Oktober

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Thurgau

Samstag, 20. Oktober

Visp: Bocciacub: Martinicup Terra
 Visp: 16 Uhr: BFO Sand: VBC: Visp–NUC II
 Visp: 18 Uhr: Schützenlaube: Vernissage Ausst. Marion Moritz
 Visp: 19 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp–US Yverdon

Sonntag, 21. Oktober

Visp: 16 Uhr: BFO Sand: UHC Visper Lions: Damen–Belp

Montag, 22. Oktober

Visp: Bocciacub: Beginn Vereinsmeisterschaft

Mittwoch, 24. Oktober

Visp: 14 Uhr: Jugendkulturhaus offen / 17.45 Uhr: Boy Zone

Donnerstag, 25. Oktober

Visp: 8.30 Uhr: RB: Pro Senectute/mobil sein: Kurs Billettautomat
 Visp: 14 Uhr: evang.-reformierte Kirchgemeinde: Vortrag Gemmi

Freitag, 26. Oktober

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürümärt
 Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
 Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Langenthal

Samstag, 27. Oktober

Visp: ab 11 Uhr: Kaufplatz: Visper Brisolée

Sonntag, 28. Oktober

Visp: 18 Uhr: La Poste: The Irish Folk Festival

Mittwoch, 31. Oktober

Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Academy
 Visp: 20 Uhr: Samariterverein: Monatsübung/Ärztreferat

Programm Kino Astoria: siehe www.kino-astoria.ch
 ab 20.10.: 15–18 Uhr: Schützenlaube: Ausstellung Marion Moritz
 mittwochs: Pro Senectute: Seniorenwanderung
 18.10.: Pro Senectute: Senioren-Spazierwanderung

Jugendkulturhaus Visp

Morgen Samstag, 6. Oktober, 18.30 bis 22 Uhr:
1. OS Welcome-Party

Hast du im August mit der 1. OS angefangen? Dann bist du herzlich zu der Welcome-Party eingeladen. Das Jugi öffnet seine Türe ausschliesslich für alle 1. OS-ler. Wir würden uns freuen, wenn du vorbeikomst (Ausweiskontrolle)

Mittwoch, 10. Oktober, 17.45 bis 19.45 Uhr:

Dolce Vita

Dieses Angebot ist nur für Mädchen. Wir wollen eine gemütliche erholsame und doch spannende Zeit miteinander verbringen. Wir entscheiden gemeinsam, was wir während der Zeit machen wollen und treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Mittwoch, 10. und 24. Oktober, 17.45 bis 19.45 Uhr:

Boy Zone

Dieses Angebot ist nur für Jungs. Komm vorbei. Wir treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Donnerstag, 18. Oktober, 9 bis 17 Uhr (inkl. Mittagessen):

Specialweek: Be creative – Der Hippieherbst wartet!

Kreiere deine eigene ausgefallene Herbstdeko. Während des ganzen Tages kannst du dich kreativ ausleben. Kürbisse schnitzen und viele weitere ausgefallene Bastel-Überraschungen warten auf dich. Du wirst staunen, was in Sachen Herbstdekoration alles gemacht werden kann. Am Ende des Basteltages darfst du deine eigenen Kreationen mit nach Hause nehmen. Anmeldung und weitere Workshops: <https://jast-specialweek.jimdofree.com/workshops/>

Weitere Infos zu den Angeboten auf www.jastow.ch

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
 Wir auch.

kenzelmann.ch +41 27 923 33 33

Escher & Auditis Hörberatungen

Ihre Partner für gutes Hören

Brig Bahnhofstrasse 10 T 027 924 54 54
 Visp Bahnhofstrasse 17 T 027 946 14 72
 Siders Galerie Casino T 027 456 35 35

Erleben Sie die neuesten Technologien mit den kleinsten, fast unsichtbaren Hörgeräten. Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten. Hörgeräte für jedes Budget.



Gratis-Hörtest und Probetragen



PFAMMATTER Maler & Gipser AG · Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Mehr Urnennischen auf dem Friedhof Visp

Die Anzahl freier Urnennischen auf dem Friedhof in Visp ist in naher Zukunft nicht mehr gewährleistet. Daher drängt sich nördlich der bisherigen Anlage eine zweite Etappe auf.

Für die Budgetierung der Kosten im 2018 wurden die Preise der ersten Etappe, welche im Jahr 2005 ausgeführt wurde, angenommen. Diese sind zwischenzeitlich höher als vor 13 Jahren. Zudem konnte das Werkhofteam der Gemeinde Visp infolge der vielen unfallbedingten Absenzen den Aushub sowie die Fundation der Urnennischen nicht – wie bei der Budgetierung vorgesehen – eigenständig ausführen. Für die zweite Etappe wurde ein Betrag von Fr. 130 000.– ins

Budget 2018 aufgenommen. Da der Betrag nicht ausreichend ist, wird ein Nachtragskredit von Fr. 65 000.– notwendig.

Für die Gemeinde Baltschieder beträgt der Kostenanteil an den Urnennischen der zweiten Etappe 15 % der Gesamtkosten von ca. Fr. 195 000.–, was rund Fr. 29 100.– entspricht.

Der Gemeinderat hat dem Nachtragskredit zugestimmt und zu diesem Zweck in der Investitionsrechnung 2018 ein neues Projekt eröffnet.

Jugendverein sucht neue Mitglieder

Der Jugendverein Baltschieder hat am Samstag, 22. September, einen Raclette- und Fussballplausch organisiert, zu dem jedermann eingeladen war. Am Abend fand dann auch noch eine Party im Jugendlokal statt.

Damit hat der Jugendverein mit seinem neuen Vorstand einen Neuanfang gemacht. Er möchte

nun allen interessierten Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich an diversen Anlässen und Programmen einzubringen. Daher sucht der Jugendverein neue Mitglieder von Baltschieder. Eintrittsalter ab 16 Jahren möglich.

Wer Interesse hat, kann sich bei Noah Wyer, Tel. 079 958 38 30, melden.

Dringend zu behebbende Waldschäden

Die Waldschäden im Bereich der Quellen Scheni im Baltschiederthal sind derart gross, dass sie dringend noch vor dem Wintereinbruch behoben werden müssen.

Die dafür vorliegende Offerte

des Forstbetriebs Visp und Umgebung sieht vor, dass dieser die Lärchen zersägen und die Stämme ins innere Senntum fliegen wird.

Das Angebot beläuft sich auf Fr. 5 128.65. Der Gemeinderat stimmte infolge der Dringlichkeit dieser Sofortmassnahme zu.

Mittagstisch Familie Vogel

Die Familie Anita und Edwin Vogel bietet in Baltschieder einen Mittagstisch für Schüler an. Interessierte können sich direkt bei Tel. 077 420 40 46 melden.

Verbesserter Internet- anschluss für Primarschule

Die Primarschule Baltschieder verfügt zurzeit über einen langsamen Internetanschluss, der früher im Rahmen des Projektes "Schule ans Netz" realisiert wurde. Dieser Anschluss genügt den heutigen Anforderungen im Zusammenhang mit dem Unterricht in der Schule nicht mehr.

Um den Durchsatz im Internet zu verbessern, gab es vom Erziehungsdepartement zwei mögliche Vorschläge.

Die Swisscom bietet eine Variante für Fr. 55.– pro Monat im Vertrag mit den Schulen an. Dabei wird sowohl die Sicherheit als auch das Management der Firewall gemäss den Anforderungen des Kantons Wallis gewährleistet. Bei der kostengünstigeren Variante zum Internetanschluss würde ein zusätzlicher Firewall voraus-

Bewilligtes Baugesuch

– Heinz Flury, Misch: Erstellen einer Sitzplatzüberdachung und eines Sichtschutzes auf Parzelle Nr. 419, Plan 4

Kaufm. Lehrstelle ausgeschrieben

Der Gemeinderat hat beschlossen, eine kaufmännische Ausbildungsstelle EFZ für die Gemeindeverwaltung Baltschieder zu schaffen. Stellenantritt ist im August 2019. Eingabetermin ist der 31. Oktober 2018.



"Die Energie der Zukunft" in Baltschieder

Über 40 Interessierte fanden in der Mehrzweckanlage Platz, als dort unter der Federführung der winsun die überregionale Infoveranstaltung zum Thema "Die Energie der Zukunft" stattfand.

Nach der Begrüssung und Einleitung durch den Gemeindepräsidenten René Abgott-

pon konnten die Referenten Johann Eberhart, winsun, Fabian Schmidhalter, EnAlpin, Patrizia Imhof, Energieberatung des Kantons Wallis, und Olivier Mounier, Cave du Rhodan, den Besuchern interessante Informationen zu erneuerbaren Energien aus ihren Sparten näherbringen.

Erste kantonale Vorschriften IKS

Die Gemeinde Baltschieder erarbeitet zurzeit erste Vorschriften für das interne Kontrollsystem (IKS) für die Gemeindeverwaltung.

Es handelt sich dabei um die ersten fünf Vorschriften, die vom Kanton festgelegt wurden.

Es sind dies
– Aktivierungsregeln
– Rechnungseingang und Visionsberechtigung
– Unterschriftenregelung
– Zahlungsverkehr und Zahlungsfreigabe
– Regelungen Budget-, Ver-

pfluchtungs-, Zusatz- & Nachtragskredite

Der Gemeinderat hat der Einführung dieser Regelungen zugestimmt.

Bei den ersten fünf Vorschriften handelt es sich um Abwicklungen, welche die Gemeinde bereits seit Jahren so umsetzt. Sie treten sofort in Kraft.

Ober- und Unter- walliser punkt- gleich

2:2 endete die Walliser Meisterschaft zwischen dem Kleinkaliber-Nachwuchs der beiden Kantonsteile.

Auch der Visper Nachwuchs zeichnete sich dabei aus. Bei den Ältesten belegte Enrico Stoffel mit 293,2 P. den 3. Rang und bei den Jüngsten wurde Julia Kalbermatten mit 290,3 P. Zweite hinter dem Briger Mike Brouwer.

Erfolgreiche Bocciaspieler

Im Oberwalliser Bocciaurnier Pallino Vallesano gewann im Viertelfinal Visp II (Norbert Müller/Angelo Mazotti) gegen das Team von Visp I (Walter Pfammatter/A. Albrecht) mit 12:10. Visp V (Reinhard Bertholjotti/F. Oro) schied mit 4:12 gegen den nachmaligen Finalisten Comano aus. Visp II verlor den Halbfinal mit 4:12 gegen den Turniersieger Corgémont

Visper Halbfinalistin

An den Walliser Juniorenmeisterschaften in Siders erreichte die Visper Tennisspielerin Yara Garmatter bei den U14 den Halbfinal, den sie gegen Anja Bianchi (R5) knapp mit 6:7, 6:7 verlor.



BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelage.ch
■ info@bellwald-plattenbelage.ch



Neubau Baltschieder

3½ und 5½ Zimmerwohnungen
5½ Zimmerwohnung Attika

ab 490'000

Auskunft - Verkauf: 079 329 26 47

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

Amtliche Mitteilungen der

Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Waldspielgruppen im Burgerwald

Im Jahr 2004 bewilligte der Burgerrat der "Spillchishta" Visp, im Kropfji – im früheren Pflanzgarten – eine Waldspielgruppe einzurichten.

Noch heute verbringen die Kleinkindergruppen jeweils abwechselnd einen Tag pro Woche im Wald, sodass alle

Kinder in regelmässigen Abständen in den Genuss eines Waldtages kommen.

Seit Schulbeginn führt nun auch der Verein "Spatzuhüs" im Albuwald eine Waldspielgruppe, bestehend aus 12 Kindern und zwei ausgebildeten Kleinkinder-Erzieherinnen.

Die Kinder lernen die Natur kennen und zu respektieren. Sie erleben im Wald alle Jahreszeiten und entdecken so die Veränderungen der Natur. Dabei wird ihre Kreativität auf spielerische Art und Weise gefördert.



Visperterminen-Hohtee-Visp, eine erfreuliche Waldbegehung

Am Samstag, 8. September, führte die Burgerschaft Visp ihre traditionelle Waldbegehung durch. Mit dem Bus fuhren die ca. 110 Bürgerinnen und Bürger sowie die zahlreichen Gäste nach Visperterminen. Dort begrüßten Bürgermeister Georges Schmid und Waldpräsident Tobias Wirthner die Teilnehmenden.

Nach einer kurzen Wanderung gab es im Hohtee das "z'Nini" mit Suppe, Hauswurst und Brot. Förster Martin Imesch orientierte kurz über die letztjährigen Waldarbeiten. Danach nahmen die Teilnehmenden den Abstieg nach Visp in Angriff. Manch einer dürfte am nächsten Tag einen kräftigen Muskelkater gehabt haben.

Auf dem Schulhausplatz vor dem neuen Bürgerhaus in Visp fanden sich dann auch die Nichtwanderer ein. Sie alle liessen sich die feinen Grilladen und das Raclette schmecken, begleitet von einer tollen musikalischen Unterhaltung. Die traditionelle Cremeschnitte zum Kaffee durfte ebenfalls nicht fehlen.



Der Burgerrat ist erfreut, dass sich auch einige Jungbürger bereit erklärt hatten, an diesem Anlass mitzuarbeiten (siehe obenstehendes Bild).



Zwei Burgerräte im Schlosskeller

Traditionell treffen sich die Burgerräte der Burgerschaften von Visp und Brig einmal im Jahr. Am Samstag, 22. September, waren die Visperinnen und Visper im Schlosskeller in Brig zu Gast.

Der Briger Bürgermeister Franz-Josef Amherd begrüßte die Anwesenden der beiden Räte in den Arkaden des burgereigenen Schlosskellers zum Ehrentränk. Die Räte nutzen diese Gele-

genheit jeweils zu einem regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch, zur Koordination gemeinsamer Projekte und zur

Pflege der Freundschaft. Das nächstjährige Treffen findet in Visp statt.



Erleichterte Einbürgerung

Der Burgerrat freut sich über die erleichterte Einbürgerung von Aldo Karlen und heisst den neuen Bürger in der Visper Burgerschaft herzlich willkommen.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Johanna Lager am 25. September zu ihrem 70. Geburtstag
- Remo Truffer am 27. September zu seinem 90. Geburtstag
- Marianne Albrecht am 29. September zu ihrem 70. Geburtstag



Verlängerung des Baurechts mit dem Forstbetrieb

Vor gut 30 Jahren wurde der Forstbetrieb Visp und Umgebung gegründet. Für das Gebäude in der Pomona stellte die Burgerschaft Visp dem Betrieb eine Fläche von 2505 m² in Form eines Baurechtsvertrages zur Verfügung.

Dieser Vertrag läuft am kommenden 28. Dezember aus und wurde nun verlängert. Die Burgerschaft Visp und der Forstbetrieb Visp und Umgebung haben den Vertrag zur Verlängerung des Baurechts um 50 Jahre, d. h. bis zum 29. Dezember 2069, unterzeich-

net sowie den Baurechtszins moderat angepasst und den Heimfall neu geregelt. Die Burgerschaft ist mit mehr als einem Drittel am Forstbetrieb Visp und Umgebung beteiligt und damit der grösste Partner aller neun beteiligten Burgerschaften.

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis



- 10. und 17. November: Babysitterkurs
- 22. Oktober und 29. November, 15 bis 17 Uhr: Informationsanlässe Lehrgang

Pflegehelfer/-in SRK
• 22. November: Heilsame Wickel – Aufbaukurs
• 22. Januar: Beginn Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK

Informationen und Anmeldung:
www.rotes-kreuz-wallis.ch



vaz

visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen
der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG
Pomonastr. 12
3930 Visp



Inserionstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 2. Nov.